

INNOVATIONS PREIS '16

PREIS FÜR INNOVATION IN
DER ERWACHSENENBILDUNG

Preis für Innovation in der Erwachsenenbildung 2016 Digitale Medien zur gesellschaftlichen Integration

Laudatio für den Preisträger „DaFür - Deutsch als Fremdsprache für
Integrationen“

Katja Friedrich, medien+bildung.com
Prof. Dr. Halit Öztürk, Universität Münster

Mitglieder der Jury des Preises für Innovation in der Erwachsenenbildung 2016

Wenn es um die Integration zugewanderter Menschen geht, steht der Spracherwerb an erster Stelle. Sprachkenntnisse sind eine Voraussetzung für Erfolge in Beruf und Bildung, aber vielleicht noch wichtiger: Für das Ankommen in der neuen Gesellschaft und die langfristige Teilhabe an ihr. Denn nur wer seine Erfahrungen und Ideen mitteilen kann, kann sich in die Gesellschaft einbringen und sie mitgestalten. Gesellschaftliche Vielfalt ist also auch mit Potenzialen für neue Perspektiven, neue Ideen und neue Lösungen verbunden. Gleichzeitig ist sie eine Herausforderung für die Umsetzung von Integrationsangeboten und Sprachkursen.

Das Projekt **DaFür** hat diese Herausforderung angenommen und ein digitales Sprachlernangebot derweil für drei Sprachen entwickelt, für die es bisher nur wenig Materialien gibt, und die gleichzeitig von vielen der seit 2015 neu zugewanderten Menschen gesprochen werden. Vielfalt ist damit nicht nur ein Ergebnis, sondern auch ein zentrales Merkmal dieses Projekts.

DaFür ist ein Projekt, das sich durch vielfältige Vielfalt auszeichnet. Es steht für die...

... Vielfalt der Zielgruppen:

Das sind Arabisch, Kurdisch und Farsi sprechende Muttersprachler, die Deutsch lernen wollen. Entweder ohne Kenntnisse, mit Grundkenntnissen oder bis A2-Niveau. Das Projekt richtet sich auch an hauptamtliche, neben- und ehrenamtliche Sprachlehrkräfte und Berufsschullehrer/innen.

... lokale Vielfalt der verantwortlichen Projektträger:

Drei Partner haben sich im Sommer 2015 zusammengetan, um Sprach- und Integrationsangebote für neu ankommende Zuwandererinnen und Zuwanderer zu entwickeln: Die Web-Publisher-Firma Eurokey, das Landesinstitut für Pädagogik und Medien und die Hochschule für Technik und Wirtschaft, alle drei im Saarland ansässig. Hier trifft sich bürgerschaftliches Engagement mit wissenschaftlicher Expertise, technologischem Know-How und pädagogischer Erfahrung.

... Nutzung einer Vielfalt von didaktischen Lernwegen und medialen Zugängen:

Jedes Online-Modul besteht zum einen aus einem Grundlagenteil für Selbstlerner. Und zum anderen aus einem Situationsteil, der auch für Lernende mit Grundkenntnissen geeignet ist oder auch von Kursleitenden in ihren Unterricht integriert werden kann. Die Verzahnung der Materialien einerseits, ihre Eigenständigkeit andererseits machen die Elemente multipel verwendbar.

Es gibt zu jedem Modul ein Lernvideo, es ist der Kern des Geschehens und wird ganz am Anfang produziert, wenn ein neues Lernmodul entwickelt wird. Die Videos zeigen typische Alltagssituationen, mit denen Zuwandererinnen und Zuwanderer in Deutschland konfrontiert werden. Dazu gibt es Übungsblätter, Audio-Übungen, Quizabfragen und kleine Spieleinheiten. Inzwischen sind acht Module online, weitere sollen hinzukommen.

... Vielfalt innerhalb des Produktionsteams:

Die Videos und die Modulthemen werden von einem vielfältig zusammengesetzten Team erarbeitet. Daran sind sowohl Flüchtlinge und schon länger Zugewanderte, als auch Medienprofis und Sprachlehrkräfte, Wissenschaftler und – für die Wortschatzlisten – Berufsfachleute beteiligt.

... Vielfalt der Sponsorenansprache als dynamisches Geschäftsmodell:

Denn jedes Modul hat seinen eigenen Sponsor bzw. Paten: So wird beispielsweise das Modul „Behördenbesuch“ durch den Lionsclub gefördert, und das Modul „Gesundheit“ von der Ursapharm Arzneimittel GmbH. Darüber hinaus gibt es besondere Partnerschaften für die Erstellung der berufsbezogenen Wortschatzlisten, z.B. für das Friseur-Handwerk, für Pflegeberufe oder für die Gastronomie.

... vielfältigen Weiter-Entwicklungsmöglichkeiten,

die durch diese modularisierte Vorgehensweise entstehen. So kann man flexibel auf neue Bedarfe reagieren oder Vertiefungen später produzieren. Ein Projekt, das mit dem Integrationsprozess und den Lernbedürfnissen seiner Zielgruppen mitwächst.

DaFür ist rundherum gelungen, getragen von einem engagierten Team, initiiert von zwei entschlossenen Machern, leicht erreichbar über Appstores und Webseite, durchdacht in seiner Usability, ansprechend in seinem Design, angenommen von der Kundschaft, die es mit Mund-zu-Mund-Propaganda und über Multiplikatoren weiterempfiehlt.

Dafür erhält ***DaFür*** einen der drei Innovationspreise Erwachsenenbildung 2016.

Herzlichen Glückwunsch!